

facultygehalt statt 1500 Mk 1800 Mk auswirken zu
wollen. Die Begründung mit dem Unterschied der Berliner
und Wiener Preise ist wohl berechtigt. Ich spreche den Bitte
so offen aus, weil ich weiss, dass Sie sie mir nicht verübeln
werden.

Allzulange habe ich Ihre kostbare Zeit in Anspruch
genommen, und der Brief hat das übliche Maass überschritten.
Die Grüsse habe ich ausgerichtet und soll sie von allen Seiten
erwidern. Es geht aus soweit es bei der immer zunehmenden
Nöthe möglich ist, gut.

Indem ich Ihnen, hochgeachteter Herr Hofrat, nochmals
meinen herzlichsten Dank sage, bitte ich, mich Ihrer Frau
Genealogie gütigst empfehlen zu wollen und mir Ihr Wohlwollen,
auch ferner zu bezeugen.

In treuer Verehrung

Ihr

Dankbarer

P. Kehr.